



19.30 Uhr
italiano

JANE EYRE

tratto dal romanzo di Charlotte Brontë

USA 2011, 121 min., regia: Cary Fukunaga, con: Mia Wasikowska, Jamie Bell, Su Elliot

Una donna fragile e forte, un'eroina senza tempo, appassionata e oscura, percorre prati, corridoi e castelli dell'Inghilterra del XIX secolo. Amore, passione, dolore, sogni e paure in un film che seduce, sorprende e commuove. Jane, dopo un'infanzia di crudeltà, è determinata a vivere la propria vita senza paura, intensamente. L'incontro con Rochester le spalancherà le porte di un amore travolgente, segnato però, da incomprensibili lampi di tenebra e inquietudine. Un folle segreto la terrà lontana dalla felicità e la porterà a reinventarsi ancora una volta, salvo poi capire, finalmente, di poter esistere solo nell'amore, ad ogni costo. *L'audace rilettura in chiave gotica di un capolavoro della letteratura di tutti i tempi – scritto da Charlotte Brontë nel 1847 – ci accompagna in un incubo da sogno, come solo le grandi storie sanno fare.*



21.45 Uhr
engl. mit dt.
Untertiteln

INTIMACY

nach Motiven von Hanif Kureishi

FR 2001, 119 Min., Regie: Patrice Chéreau, mit: Mark Rylance, Kerry Fox, Marianne Faithfull

Schmerzliche Nähe erleben Jay und Claire jeden Mittwoch beim unverbindlichen Sex, das Leben und dessen Vertraulichkeiten spielen sich anderswo ab. *Was aber haben Nähe, Sex, Verbindlichkeit, Begehren, Vertrautheit in der Beziehung von Mann und Frau miteinander zu tun? Wo findet wie Intimität statt? Patrice Chéreaus mit energischer Handkamera gedrehter Film, der den Figuren ihre Unruhe direkt von der Haut abzulesen scheint, verweigert eine eindeutige Antwort auf diese Fragen. Verweigert darüber hinaus jede klischeehafte Zuweisung, wer hier Subjekt oder Objekt der Begierde, wer hier Opfer oder Täter ist.*

Einführungen/Introduzioni: Alma Vallazza, Christine Vescoli

FILMCLUB FRAUENFILMDONNE



JANE EYRE

8. März / 8 marzo 2012

www.provinz.bz.it/chancengleichheit

www.provincia.bz.it/pariopportunita

www.filmclub.it

www.literaturlana.com

FILMCLUB, 39100 Bozen/Bolzano, Via Dr.-Streiter-Gasse 8/D, Tel. 0471 974 295

Künstlerisch in Szene gesetzt, vermögen Frauenfiguren der Literatur- und Filmgeschichte immer wieder Entwürfe von erkämpfter Freiheit und Selbstbestimmung aufzuzeigen; gerade wo sie zementierte Macht irritieren, Konventionen sprengen und der Individualität schlechthin zu ihrem Recht verhelfen, gewinnen sie ihre schillernde Kraft.

Zum Anlass des internationalen Frauentags am 8. März veranstalten der Landesbeirat für Chancengleichheit und das Frauenbüro in Zusammenarbeit mit Literatur Lana und dem Filmclub Bozen die eintägige Filmreihe „Rebellen zwischen Literatur & Film“. Die vier ausgewählten Literaturverfilmungen zeigen Heldinnen der Literatur und des Films, die unbeirrt, aber nie unbeschadet ein Stück Freiheit erproben.

Wir freuen uns, Sie zu diesem Anlass im Filmclub Bozen begrüßen zu dürfen. Der Eintritt ist frei.

Per l'8 marzo 2012 la Commissione provinciale per le pari opportunità e il Servizio Donna della Provincia autonoma di Bolzano organizzano in collaborazione con l'associazione Literatur Lana ed il Filmclub Bolzano una giornata di proiezioni cinematografiche. La rassegna cinematografica 'Donne ribelli tra letteratura & cinema' propone tre film ed un cartone animato, basati su opere letterarie, in cui le protagoniste sperimentano libertà individuali, modelli di indipendenza dai poteri dominanti e modi di vivere esterni ai condizionamenti morali, politici e culturali di società profondamente conformiste. La forza di agire da ribelli e il rigore delle loro azioni costa però alle "eroine" il prezzo di una grande sofferenza individuale.

Siamo lieti di poterLa salutare in questa occasione presso il Filmclub di Bolzano. L'ingresso è gratuito.

Landesbeirat für Chancengleichheit/Commissione provinciale pari opportunità
Frauenbüro/Servizio donna
Literatur Lana
Filmclub Bozen



Landesbeirat für Chancengleichheit - Frauenbüro
Commissione provinciale pari opportunità - Servizio donna

AUTONOME PROVINZ BOZEN - SÜDTIROL



PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO - ALTO ADIGE

EUROPA CINEMAS
MEDIA-PROGRAMME OF THE EUROPEAN UNION

gefördert von
Stiftung Südtiroler Sparkasse
Fondazione Cassa di Risparmio
sostenuto da

Mehr Bank. Più Banca.



SPARKASSE
CASSA DI RISPARMIO



druckstudio-leo.com

REBELLINNEN ZWISCHEN LITERATUR & FILM DONNE RIBELLI TRA LETTERATURA & CINEMA



16.00 Uhr
deutsch

DIE DREI RÄUBER nach dem Kinderbuch von Tomi Ungerer

DE 2007, 79 Min., Regie: Hayo Freitag, Zeichentrickfilm

Als Tiffany nach dem Tod ihrer Eltern in ein tristes Waisenhaus gebracht werden soll, wird sie unterwegs von Räubern entführt. Die rauen Gesellen entpuppen sich schließlich als die ehemals aus dem Waisenhaus entflohenen Brüder und kommen Tiffany bei ihrem mutigen Plan, das grausame Kinderheim-Regime der bösen Tante zu stürzen, zu Hilfe. Der Film endet in einer turbulenten Tortenschlacht in bester Slapstick-Hollywood-Manier.

Äußerst amüsante und phantasievoll animierte Verfilmung des gleichnamigen Kinderbuchklassikers von Tomi Ungerer aus dem Jahr 1961.



17.45 Uhr
engl. mit dt.
Untertiteln

ORLANDO nach dem gleichnamigen Roman von Virginia Woolf

GB/RUS/FR/IT/NL 1992, 94 Min., Regie: Sally Potter, mit: Tilda Swinton, Billy Zane

Orlando durchlebt in einem einzigen Leben vier Jahrhunderte, von den Tagen der großen Elisabeth bis heute. Auf halbem Weg wechselt der junge Edelmann das Geschlecht. Aus dem Favoriten der greisen Königin, dem liebeswunden Höfling, wird eine Lady. Sie wird in den literarischen Salons des 18. Jahrhunderts belächelt und empfängt im Zeitalter Viktorias vom Mann ihrer Träume ein Kind. Orlandos Reise durch die Zeit endet im lärmenden London von heute.

Mit opulenten, exakt komponierten Bildern und durch das bravouröse Schauspiel der sowohl in den Frauen- wie auch in den Männerrollen androgyn wirkenden Tilda Swinton ist Sally Potter eine anspruchsvolle Interpretation von Virginia Woolfs im Jahr 1928 die Literatur revolutionierenden Roman gelungen.

Im Anschluss an den Film Lesung ausgewählter Passagen aus dem Roman von Virginia Woolf.
Dopo la proiezione del film lettura di un brano del romanzo di Virginia Woolf.